

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Normtage.

Die drei letzten Tage in der Karwoche (20., 21. und 22. April). \* Am Ostersonntage (23. April). \* Am Pfingstsonntage (11. Juni). Am Fronleichnamstage (22. Juni). Am Christabend (24. Dezember). \* Am Christtage (25. Dezember).

An den oben benannten Tagen dürfen weder Theatervorstellungen gegeben, noch öffentliche Tanzmusik oder Bälle abgehalten werden; mit Bewilligung der politischen Behörde können jedoch an den mit \* bezeichneten Tagen Theatervorstellungen zu wohltätigen Zwecken stattfinden. — Andere öffentliche Belustigungen, wie Konzerte oder andere Musik-Produktionen, Schaustellungen und dergleichen, dürfen an den drei letzten Tagen der Karwoche und am 24. Dezember nicht stattfinden.

## Feste, welche im katholischen Ritus, obwohl nicht streng gefeiert, dennoch kirchlich besonders begangen werden.

Namen Jesu-Fest. Am 1. Sonntage nach Neujahr. Fest der Geißelsäule Chr. am Faschingsdienstag. " der Dornenkrone Chr. am ersten Freitage in der Fasten. " der Nägel und Lanze Chr. am zweiten Freitage in der Fasten. " des Leichentuches Chr. am dritten Freitage in der Fasten. " der 5 Wunden Christi am vierten Freitage in der Fasten. " der 7 Schmerzen Mariä am Freitage vor dem Palmsonntage. " vom heil. Herzen Jesu am ersten Freitage nach der Fronleichnam-Oktaf.	Fest des hl. Blutes am 5. Freitage in der Fasten und 1. Sonntage im Juli. " Mariä Heimsuchung 2. Juli. Skapulierfest 16. Juli. Fest Maria Schnee 5. August. " der heil. Schutzengel 2. Oktober. Mariä Namensfest am Sonntage nach Mariä Geburt. Fest des heil. Rosenkranzes am 7. Oktober. " des heil. Maximilian (Diozesanpatron) 12. Oktober. " der Kirchweihe am 16. Oktober. " Mariä Opferung 21. November. Gedenkfest aller armen Seelen 2. November.
---	--

## Landespatrone.

Provinz Oberösterreich: <b>St. Florian</b> (4. Mai). Böhmen: Johann von Nepomuk (16. Mai) und Wenzel (28. Sept.). Dalmatien: Spiridion (14. Dezember). Galizien: Stanislaus (7. Mai) und Michael (29. September). Kärnten: Josef (19. März) und Legidius (1. Sept.). Krain: Josef (19. März) und Georg (24. April). Kroatien: Elias (20. Juli) und Rochus (16. Aug.). Küstenland: Josef (19. März). Mähren: Cyrillus und Methodius (5. Juli).	Bistums-Patron: <b>St. Maximilian</b> (12. Oktober). Desterreich: Leopold (15. November). Salzburg: Rupert (24. September). Schlesien: Hedwig (17. Oktober). Siebenbürgen: Ladislaus (27. Juni). Slavonien: Johann der Täufer (24. Juni). Steiermark: Josef (19. März). Nord-Tirol: Josef (19. März) und Süd-Tirol: Virgil (27. November). Ungarn: Stephan, König (20. August).
---	--

## Landesfarben:

a) der im Reichsrate vertretenen Königreiche u. Länder: Böhmen rot-weiß. Bukowina blau-rot. Dalmatien blau-gelb. Galizien blau-rot. Görz und Gradiska weiß-rot. Istrien gelb-rot-blau. Kärnten rot-weiß. Krain weiß-blau-rot. Mähren gelb-rot. Niederösterreich blau-gelb. Oberösterreich weiß-rot. Salzburg rot-weiß. Schlesien schwarz-gelb. Steiermark grün-weiß. Tirol weiß-rot.	Triest (mit Territorium) rot-weiß-rot. Vorarlberg rot-weiß. b) der Länder der ung. Krone: Ungarn rot-weiß-grün. Kroatien rot-weiß-blau. Slavonien blau-weiß-grün. Bosnien und Herzegowina gelb-rot. Stadtfarben von Wien weiß-rot. Kriegsflagge von Desterreich-Ungarn. Rot-weiß (österr. Wappen) =rot. Handelsflagge von Desterreich-Ungarn. Rot-weiß (österr. und vereinigtes alt- und neu-ung. Wappen) rot-grün.
---	--